



Hygienekonzept der Pfarrei St. Ansverus

Stand: 12. Februar 2021

Dieses Konzept gilt in den Gemeinden:

St. Marien – Hilfe der Christen, Adolfstr. 1, Ahrensburg

Heilig Geist, Wöhrendamm 157, Großhansdorf

St. Michael, Voßkuhlenweg 38, Bargteheide

St. Vicelin, Vicelinstr. 1, Bad Oldesloe

St. Marien, Bischofsteicher Weg 23, Reinfeld

St. Marien – Braut des Hl. Geistes, Hebbelstr. 8, Trittau

1. Begrenzung der Besucherzahl

Ab sofort dürfen höchstens 100 Personen außerhalb und 50 Personen innerhalb geschlossener Räume nach vorheriger Anmeldung (Homepage der Pfarrei) teilnehmen. Durch eine Einlasskontrolle (Ordner) wird die Anzahl der Besucher kontrolliert.

2. Teilnahmeverbot

Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen, Fieber oder Atemwegsproblemen, mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) Infizierte, an COVID-19 Erkrankte oder in Quarantäne Befindliche dürfen am Gottesdienst nicht teilnehmen.

3. Wahrung des Abstandsgebotes und Mund-Nasen-Schutz

Durch zugewiesene und gekennzeichnete Sitzplätze wird das Abstandsgebot gewahrt. Während des gesamten Gottesdienstes ist eine „qualifizierte Mund-Nasen-Bedeckung“ zu tragen: OP Masken oder Masken der Standards FFP 2, N95 oder KN95.

4. Austeilung der Hl. Kommunion

Wegen der Abstandsregeln ist nur jede zweite Reihe besetzt. Nachdem Priester und Kommunionhelfer/in sich die Hände desinfizierten, wird die hl. Kommunion in der Gestalt des Brotes den Gläubigen in den Bankreihen auf die Hand gereicht. Dabei tragen alle eine „qualifizierte Mund-Nasen-Bedeckung“. Auf die Kelchkommunion wird verzichtet.

5. Regelung von Besucherströmen

Durch Markierungen im Raum, Anweisungen zum Ablauf und durch Ordner werden die Besucherströme geregelt.

6. Vermeidung von Gruppenbildung vor und nach den Gottesdiensten

Vor und nach den Gottesdiensten sind die Besucher/innen aufgefordert, Ansammlungen zu vermeiden und das Kirchengelände zu verlassen.

7. Möglichkeit zur Desinfektion

Den Besucherinnen und Besuchern wird im Eingangsbereich das Desinfizieren der Hände ermöglicht.

8. Regelmäßige Reinigung der Oberflächen

Zwischen zwei aufeinanderfolgenden Gottesdiensten werden häufig berührte Oberflächen (Bankoberflächen, Türklinken, Geländer etc.) durch die Ordner gereinigt.

9. Regelmäßige Reinigung der Sanitäranlagen

Die sanitären Anlagen werden durch das Reinigungspersonal regelmäßig gereinigt.

10. Regelmäßige Lüftung

Vor und nach (und bei längeren Gottesdiensten auch zwischendurch) werden die Kirchen durch die Ordner gelüftet.

11. Erhebung von Kontaktdaten

Von allen Teilnehmenden werden die Kontaktdaten (Vor- und Nachname, Adresse, Telefonnummer bzw. E-Mail) erhoben und sechs Wochen an einem sicheren Ort in der Pfarrei aufbewahrt und anschließend vernichtet.

12. Übertragung der Maßnahmen auf Neben- und Gruppenräume

Die vorgenannten Hygienemaßnahmen gelten auch in den Nebenräumen der Kirche. Die Gemeindehäuser sind z.Zt. geschlossen.

Ahrensburg, den 12. Februar 2021

Pfarrer Christoph Scieszka